

Wie verhalte ich mich bei:

Starkregen-Sturzfluten-Hochwasser-Überflutungen

Jedes Hochwasser- und Starkregenereignis verläuft anders. Ziehen sie daher keine Rückschlüsse aus alten Vorfällen und rechnen Sie mit neuen Gefahren und Risiken.

Bitte beachten Sie, dass falsches Verhalten und Unterschätzung der Situation immer wieder zu Unfällen führen kann. Im Notfall geht Menschenrettung immer der Erhaltung von Sachwerten vor. **Ruhe bewahren und raus aus der Gefahrenzone! Bringen Sie sich nicht selbst in Gefahr – weisen Sie Ihre und andere Kinder immer auf die Gefahren hin.**

- Verlassen Sie tiefer gelegene Räume wie Keller, Souterrainwohnungen und Tiefgaragen – es besteht die Gefahr des Ertrinkens und des Stromschlags.
- Meiden Sie überflutete Straßen, Uferbereiche sowie Unterführungen, Tunnel und sonstige tiefer liegende Bereiche – sowohl zu Fuß als auch mit dem Auto.
- Suchen sie geschützte Räumlichkeiten in Ihrer direkten Umgebung auf – die Strömung kann extreme Kräfte entwickeln und dabei Menschen und Gegenstände mitreißen, auch bei geringen Wasserhöhen aufgrund hoher Fließgeschwindigkeiten.
- Verfolgen Sie die Wetter- und Gefahrenlage über Radio oder Internet und geben Sie die Informationen an Familie, Nachbarn und Freunde weiter.
- Achten Sie auf Durchsagen von Polizei und Feuerwehr. **Behindern Sie die Einsatzkräfte nicht und folgen Sie deren Anweisungen.**



Foto: Privat

Wie kann ich helfen?

- Unterstützen und informieren Sie bitte hilfsbedürftige Personen wie Kinder, ältere und kranke Menschen, auch in direkte Nachbarschaft, etwa per Telefonkette.
- Bringen Sie Hilfsbedürftige bei Bedarf außerhalb des akut von Hochwasser bedrohten Gebietes in Sicherheit oder in überflutungssichere Geschosse.
- Denken Sie auch an Nutz- und Haustiere.
- Stimmen Sie Schutzmaßnahmen mit den Nachbarn und den behördlichen Maßnahmen ab und stellen Sie Ihre Ressourcen zur Verfügung (z.B. Tauchpumpe, Notstromaggregate).

Starkregen – Sturzfluten

Info der Stadt Mechernich

Im Vorfeld eines Starkregens dringend beachten!

- Sorgen Sie dafür, dass Strom und Heizung (Brenner, Therme, usw.) in überflutungsgefährdeten Räumen abgeschaltet sind (Stromschlaggefahr!). Drehen Sie die Haupthähne für Gas und Wasser ab.
- Entfernen Sie Fahrzeuge aus der Gefahrenzone und parken Sie diese auf Anhöhen oder in ungefährdeten Gebieten.
- Stellen Sie Ihre persönlichen Dokumente und wichtige Sachen zusammen und halten Sie für eine eventuelle Evakuierung Ihr Notfallgepäck bereit.
- Laden Sie Ihr Mobiltelefon und halten Sie das Ladekabel oder einen Ersatz-Akku bereit.
- Halten Sie Sandsäcke und Schaltafeln zum Abdichten von Fenstern und Türen sowie Tauchpumpen und Flüssigkeitsabsauger **außerhalb** des Kellers bereit.

Bedingt durch die Klimaveränderungen häufen sich seit einigen Jahren Unwetter mit Starkregen. Diese führen vermehrt zu Hochwasserlagen an Bächen und Flüssen, aber auch zu Überflutungen in Wohn- und Gewerbegebieten weit ab von Gewässern, da das Niederschlagswasser nicht schnell genug oder wild abfließt und Wannen, Senken, Mulden und Tiefpunkte überflutet und der Abwasserkanal durch Überlastung zurückstaut.

Starkregen und Hochwasser treten dabei plötzlich auf und können so gut wie nie rechtzeitig vorhergesagt werden. Informieren Sie sich deshalb frühzeitig bei der Unteren Wasserbehörde oder der Stadt, ob sich Ihr Gebäude/Betrieb in einem möglichen Überschwemmungsgebiet befindet, sie finden diese Informationen aber auch über die **Hochwassergefahren- u. Hochwasserrisikokarten** im Internet:

- <https://www.kreis-euskirchen.de/umwelt/wasserwirtschaft/hochwasserinfos.php>
- http://www.flussgebiete.nrw.de/index.php/HWRMRL/Gebietsansicht/TEZG_Ertf



Foto: Sarah Winter/pp/Agentur ProfiPress

Hochwasser und Überflutungen

Was ist zu beachten

Es gibt folgende drei Hochwasserfälle:

HQ häufig: Hochwasser, das schon bei geringen Niederschlägen eintritt (etwa alle fünf bis zehn Jahre, in der Regel nicht so relevant, da geringe Gefährdung).

HQ 100: Hochwasser, das statistisch alle 100 Jahre diese Stärke/Wasserstandshöhe/Flächenausdehnung erreicht (die in diesen Karten dargestellten überfluteten Flächen entsprechen auch in aller Regel den festgesetzten Überschwemmungsgebieten (Hochwasserschutzgebieten))

HQ extrem: Hochwasser, das unter äußerst extremen meteorologischen Bedingungen und somit statistisch gesehen ganz selten auftritt. In der Regel wird etwa alle 1000 Jahre diese Stärke/Wasserstandshöhe/Flächenausdehnung erreicht. Diese Flächen entsprechen den größtmöglichen Überschwemmungsflächen. Allerdings hat sich gezeigt, dass die Hochwasser der letzten Jahre sogar diese Marke vielerorts überschritten haben. So hat es im Stadtgebiet Mechernich im Jahr 2016 sogar schon Niederschlagshöhen der Stärke eines 10.000-jährigen Ereignisses gegeben.

Die oben genannten Hochwasserkarten werden von der Bezirksregierung erstellt und alle sechs Jahre aktualisiert und angepasst. Dieser Karten decken die Gefahren an unseren Hauptgewässern ab – aufgrund der Zunahme der Starkregen ist davon auszugehen, dass hier also eine Gebietsausweitung für die Karten der Kategorie HQ extrem unausweichlich wird. Häuser und Bauten, die zurzeit nur an diese Hochwasserzonen angrenzen, können durch noch extremere Ereignisse dennoch auch durch Hochwasser geschädigt werden. Sturzfluten und die mögliche Gefahr an Nebengewässern sind in diesen Karten **nicht** abgebildet – hierzu gibt es noch keine Kartenwerke.

Grundsätzlich sollte/muss sich der Anlieger auch selber mit der Örtlichkeit, dem Gelände und der möglichen Gefährdung vertraut machen, um sich selbst und andere schützen zu können!

Wie verhalte ich mich bei:

Starkregen-Sturzfluten-Hochwasser-Überflutungen

Ständige Maßnahmen

Betreiben Sie Vorsorge, indem Sie hochwassergefährdete Räumlichkeiten und Grundstücke angepasst nutzen:

- Installieren Sie elektrische Versorgungseinrichtungen und Heizungsanlagen in höher gelegene Räume.
- Bewahren Sie Wertgegenstände, Wirtschaftsgüter und gefährliche Stoffe oder Chemikalien wie Lacke, Farben oder Pflanzenschutzmittel nicht in den gefährdeten Räumlichkeiten/Arealen auf.
- Lagern Sie Gegenstände, etwa im Keller, zumindest in ausreichender Höhe (Stahlregale sind vorteilhaft).
- Sichern Sie Heizöl- und Gastanks gegen Aufschwimmen, stellen Sie gegebenenfalls die Versorgung auf Gas aus dem Netz um.
- Sorgen Sie für eine Rückstausicherung am Schmutz- und Mischwasseranschluss, das ist auch für den Regenwasseranschluss oft ratsam. Sorgen Sie für eine regelmäßige Wartung und Kontrolle der Rückstausicherungen (zweimal jährlich laut Versicherung).
- Vermeiden Sie Grenzeinfassungen und sonstige Ablagerungen auf ihrem Grundstück, die den Oberflächenabfluss und Gewässerabfluss verhindern und erschweren. Weisen Sie auch die Nachbarn auf Schwachstellen und Hindernisse hin.
- Halten Sie das Umland an Gewässern und Flutmulden von Abflusshindernissen wie Zäunen, Mauern, Holzstapeln, Ablagerungen, Aufschüttungen, usw. frei.
- Beachten Sie auch, dass bei extremen Starkregen der öffentliche Kanal zurückstauen wird und Wasser aus den Straßeneinläufen und Schächten ausströmt und in Richtung (Straßen-)Tiefpunkte abläuft und diese überfluten kann.
- Berücksichtigen Sie, dass bei Starkniederschlägen auch schon Ihre Dach- und Hofentwässerung (Dachrinne, Fallrohre, usw.) überlastet sein kann und dies zu Schäden an Haus und Hof führen kann, gerade wenn Hagel hinzukommt und alles verstopft.
- Beachten Sie den Geländeverlauf, so können Sturzfluten aus Mulden, Hängen, Äckern und Waldgebieten direkt auf ihr Haus zufließen und zumindest die Tiefpunkte am Haus überfluten, ohne dass ein Gewässer in der Nähe ist.

Starkregen – Sturzfluten

Info der Stadt Mechernich

Wann wähle ich den Notruf?

- Leben ist in Gefahr oder Menschen sind verletzt. Weisen Sie beim Anruf unbedingt auf die Gefahr hin.
- Ihr Eigentum muss trotz der getroffenen Vorkehrungen geschützt werden oder ist stark beschädigt.
- Gefährliche Substanzen wie Heizöl oder Chemikalien sind ausgetreten.

Bitte beachten Sie, dass die Feuerwehr nicht in Bagatelldfällen kommen kann. Bei einer großen Anzahl von Notfällen kann/wird es länger dauern, bis die Einsatzkräfte vor Ort sind.

Frischen Sie deshalb regelmäßig Ihre Erste-Hilfe-Kenntnisse auf!

Wichtige Ansprechpartner im Störfall

- Bei Problemen mit dem Kanal (Rückstau, Überflutung): Bereitschaft der Stadtwerke, Telefon: **0171/63 53 360**
- Bei Störungen der Stromversorgung:
ene Kall: **02441/82-0**
RWE-Westnetz: **0800/41 122 44**
- Bei Störungen der Gasversorgung:
e-regio GmbH & Co. KG: **0800/32 23 222**
- Bei Störungen der Wasserversorgung:
Verbandswasserwerk Euskirchen: **02251/79 150**
Bereitschaft der Stadtwerke: **0172/98 60 333**
- Bei Gewässer- und Bodenverunreinigungen:
Untere Wasserbehörde Kreis Euskirchen:
0163/715 70 11
- Ordnungsamt Stadt Mechernich: **0171/63 53 348**
- Sonstige besonders dringende Fälle:
Rettungsleitstelle Kreis Euskirchen: **02251/5036**



Foto: Thomas Schmitz/pp/Agentur ProfiPress

Faltkante

Hochwasser und Überflutungen

Was ist zu beachten

Weitere Informationen im Internet zu Hochwasser und Starkregen

- http://mechernich.de/seiten/rathaus_service/267_Gewaesser_Hochwasser.php
- <https://www.kreis-euskirchen.de/umwelt/wasserwirtschaft/hochwasserinfos.php>
- Wetter- u. Notwarnungen im Internet:
www.dwd.de
www.katwarn.de
www.unwetterzentrale.de
- Pegeldata online: www.lanuv.nrw.de
- Weitere Hinweise: www.bbk.bund.de
- www.elwasweb.nrw.de
- www.starkgegenstarkregen.de (eine sehr ausführliche und gut illustrierte Internetseite vom Lippeverband)
- Das kann der Bürger gegen die Folgen von Starkregen tun: <http://starkgegenstarkregen.de/schutzprojekte-und-vorbeugemassnahmen/>
- Das können Kommunen gegen die Folgen von Starkregen tun: <http://starkgegenstarkregen.de/was-konnen-kommunen-tun/>
- Fragen und Antworten zu Starkregen und Sturzfluten: <http://starkgegenstarkregen.de/faqs/>
- Wissen und Hochwasserpas: <http://hochwasserpas.com/>
- http://www.steb-koeln.de/Redaktionell/Downloads/Hochwasserschutz/steb_FAQ_gebaudeschutz_mit_Graf_iken.pdf
- Versicherungsangelegenheiten:

www.elementar-versichern.nrw.de

Sonstiges: Bitte überprüfen Sie auch Mauerdurchführungen in ihrem Keller, wie die für Strom, Gas, Telekommunikation und Trinkwasser auf Dichtigkeit – bei erkennbaren Undichtigkeiten den jeweiligen Versorgungsträger informieren!

Handy-Apps:
KATWARN
NINA

Faltkante